mountainbike
reisen.ch

BARCELONA ENDURO

Singletrail-Feuerwerk im Hinterland von Katalonien.

Im Hinterland der Trend-Stadt Barcelona liegt ein ungeahnter, von der einschlägigen Bikerszene noch kaum entdeckter Trail-Schatz verborgen. Einheimische sagen, es gäbe hier über 40'000 km Wander-wege. Auf unseren Enduro-Streifzügen fahren wir das ganze Trail-Spektrum: Seidenfein flüssig, knackig herausfordernd, spassig, ohne Ende. Barcelona, Weltstadt und Touristenmagnet, ist mit gerade mal eineinhalb Flugstunden der Ausgangspunkt für unsere Enduro-Mission. Am Hinterrad unseres lokalen Partners jagen wir über Trails der allerobersten Hubraum-Klasse!

1. Tag Flug Zürich – Barcelona, Transfer, kurze Biketour, ca 20 km/300 Hm

Wir treffen uns am Flughafen Zürich zum gemeinsamen Check-In. In nur eineinhalb Flugstunden erreichen wir Barcelona. Hier werden wir von unserem lokalen Partner erwartet. Barcelona lassen wir bald hinter uns. Einen Besuch heben wir uns fürs Ende unserer Woche auf. In etwas mehr als einer Stunde erreichen wir unseren Ausgangspunkt in den Bergen. Noch vor dem Nachtessen unternehmen wir einen kleinen Bike- Ausflug im Tal. Es tut gut, nach der langen Reise die Beine zu vertreten. Ein typisches, einheimisches Tapas-Gericht mit vielen Schlemmereien aus der Region lässt uns nun alle in den Ferien ankommen…

2. Tag Rundtour Vallcebre, 25 km/800 Hm (35 km/1500 Hm ohne Shuttle)

Nach einem ausgiebigen Frühstück sind unsere Bikes flink auf den Hänger gehievt. Per Bus shutteln wir höher in die Berge hinein. Nach einem kurzen Eingrooven befinden wir uns bereits auf einem steilen Trail. Oben müssen wir den heiss gelaufenen Muskeln erst mal Sauerstoff nachreichen. Eine waldige Kretenfahrt mit tollen Aussichten entlockt uns bereits die ersten Jauchzer! Auf dem Pass wartet unser Partner perfekt getimt mit einem leckeren Pasta-Salat. Wir steigen nochmals ein Stockwerk höher. Oben angekommen geniessen wir einen erhabenen Rundblick über die umliegenden Berge. In der Ferne erkennen wir den Zwergstaat Andorra und die Grenze zu Frankreich. Der Blick zurück über unsere Tagestour versetzt uns in Entzücken. «Federungen aktivieren!», befiehlt unser Guide Felix. Wir werden von der 40-minütigen Abfahrt ordentlich geflasht. Wow, war das ein Einstieg!

3. Tag Alpintrails in Creu del Cabrer, 30 km/900 Hm (45 km/2100 Hm ohne Shuttle)

Gleich nach dem Frühstück shutteln wir auf fast 2000 Meter über Meer. Zweihundert Meter sind es noch aus eigener Kraft auf eine Hochebene. Von hier oben schweift unser Blick über die Schneeberge der Pyrenäen! Die nun folgende Abfahrt bietet alles, was wir Enduro-Biker lieben. Viel Flow, immer wieder technische Passagen, dann wieder waldige Serpentinen.
Am Nachmittag folgt ein wahrhaftiger «Härtetest». Die meisten werden die letzten 50 Höhenmeter schieben. Mit dem Säuregehalt einer Grapefruit in den Beinen stehen wir atemlos vor dem «Santuari de la Mar de Dieu dels Tossals» auf 1400 m ü.M. Die Anstrengung hat sich eben mit dem gewaltigen Panorama versöhnt. Es wartet eine rund einstündige Abfahrt, die uns direkt im Bike-Park ausspuckt. Wer will, shuttelt ein oder zwei Runden hoch oder sieht den Profis bei den grossen Sprüngen zu. Die Geniesser steuern den Kiosk an.

4. Tag Tagestour bei Guardiola de Berguedà, ca. 30 km/1100 Hm

Heute heisst es «Quartier wechseln». Wir fahren weiter ins Tal hinein zum Dorf Guardiola de Bergedà, lassen dieses aber links liegen und steuern unsere Tagestour auf den gegenüberliegenden Bergen an. Auf rund 1200 m ü.M. entlässt uns der Chauffeur in die frische Morgenluft. Rund 500 Höhenmeter kurbeln wir auf einer sanft ansteigenden Kiesstrasse bis zum El Pedro auf 1765m hinauf. Es ist uns eine Stunde zum Quatschen gegönnt. Doch dann spitzt sich der Aufstieg zu: Fahrenwollen und Fahrenkönnen stehen sich die letzten Meter unversöhnlich gegenüber. Oben gibt es für alle ein High-Five und Komplimente!
Der Puls steigt, es geht in den Sinkflug. Wir heften uns ans Hinterrad von Felix und jauchzen frohlockend. Die Schluss-Abfahrt beschert uns nochmals rund 1000 Tiefenmeter. Im Garten unseres Hotels komplettieren wir das magische Dreieck von Biken, Abenteuer und Bier.

mountainbikereisen.ch GmbH
Elestastrasse 16a | CH - 7310 Bad Ragaz
+41 81 842 01 01 | info@mountainbikereisen.ch

mountainbike reisen.ch

5. Tag Zum «Martinsloch» Kataloniens, 30 km/1000 Hm

Bei einer kleinen Skistation auf rund 1050 Metern treten wir in die kühle Morgenluft. Nun folgt ein toller 500 Höhenmeter-Aufstieg auf einer sanft ansteigenden Kiesstrasse. Diese endet in einem abgelegenen, wunderschönen Tal. Bald jagen wir über einen supercoolen, ziemlich technischen Cross-Country-Trail mit vielen Auf und Abs. Plötzlich haut es uns ein grandioses Panorama um die Ohren! Vor uns erblicken wir einen gewaltigen Felsbrocken mit einem grossen Loch – das Original heisst Martinsloch und befindet sich im Glarnerland. Dahinter liegen die Spitzen der noch verschneiten Schneeberge. Ein surrealer Moment für die Fotografen unter uns!
Abermals versetzt uns ein Singletrail in Ekstase. Wir fegen über Stock und Stein, über Wurzeln, vorbei an Abgründen. Immer wieder müssen wir anhalten – Selfie-Stress. Der märchenhafte Weg wird von bizarren Felsen und traumhaften Aussichten gesäumt. Im Dorf taumeln wir gerädert von einer Überdosis Bikerglück zum Begleitfahrzeug und verladen die Bikes.

6. Tag Pedraforca-Loop, 30 km/1000 Hm

Der Pedraforca ist mit seinen zwei Gipfeln einer der markantesten Berge Kataloniens. Wir umrunden den majestätischen Berg im Gegenuhrzeigersinn. Ein kurzer Shuttle bringt uns zum Einstiegspunkt. Nach einer kurzen Abfahrt überwinden wir rund 700 Aufstiegsmeter auf einer Forststrasse. Dabei haben wir den Pedraforca stets im Blick. Wir müssen auf 1900 Meter hinauf.
Auch an diesem 6. Tag lassen die Singletrails nicht nach. Unaufhörlich verläuft der Downhill über handtuchbreite Wege. Die gesamte Umrundung vom Pedraforca wäre ohne Shuttle-Unterstützung nicht zu schaffen. Gerne nutzen wir diese nach unserem Mittagshalt. Jetzt noch ein Riegel gegen die Unterzuckerung. Sattel runter, Federungen raus, Bremsen-Check. Staub wirbelt auf. Wie kleine Kinder hängen wir am Hinterrad unseres lokalen Guides. Das ist der Stoff, aus dem Bikerträume gemacht sind! Auf Wurzel-, Stein- und Tannennadelteppichen verwandeln wir 2300 Tiefenmeter in pures Glück.

7. Tag Transfer nach Barcelona, West Collserola, 20km/750 Hm (Zusatz: 15km/580hm)

Während wir das letzte Frühstück in Baga geniessen, lädt unser Team die Bikes auf den Hänger. In rund 1 Stunde erreichen wir die Stadtgrenze von Barcelona und machen uns auf zum Trail-Ride mit Spitzen-Aussicht auf die Weltstadt! Unser Aufstieg führt vorbei an prächtigen Villen, wird bald etwas knackig und belohnt uns nach gut einer halben Stunde mit einem fabelhaften Ausblick. Eine waldige Trail-Fahrt führt uns in die Täler hinter Barcelona, wo wir mitten im Trail-Netz des Naherholungs-Gebiets landen. Die Wege sind teils schmal, teils widerspenstig, immer wieder ein knackig-technischer Anstieg dazwischen. Bald schon haben wir total die Orientierung verloren. Wer gemeint hat, hinter Barcelona habe es nur kinderwagentaugliche Wege, der wird hier eines Besseren belehrt!

Ein nächster Trail mit dem Namen «chinesische Mauer» ist seinem Namen entsprechend steinig und mit vielen Kurven gespickt. Entweder man hasst oder liebt ihn! Nach einem letzten Aufstieg mit Kurbelarbeit erreichen wir San Pere Martir mit einem unglaublichen Ausblick auf die Stadt. Nun folgt ein teils anspruchsvoller Kreten-Trail mitten in die Stadt hinein. Ein wahres Feuerwerk an Kehren, Absätzen und technischen Passagen fordert nochmal unsere volle Aufmerksamkeit. Uff, das war harte Arbeit! In einer coolen Bar lassen wir bei Cerveza und spanischen Häppchen die Woche Revue passieren. Das war phänomenal!

8. Tag Sightseeing Barcelona, Transfer zum Flughafen, Flug Barcelona-Zürich

Wer Lust hat, unternimmt heute Morgen eine Sightseeing-Tour durch Barcelona. Mit dem Hop on Hop Off-Bus, zu Fuss oder mit einem elektrischen Rikscha-Taxi. Wir haben genügend Ideen für dich… Am Mittag bringt uns das Taxi zum Flughafen für den Rückflug in die Schweiz.

(Programmänderung vorbehalten)

mountainbikereisen.ch GmbH
Elestastrasse 16a | CH - 7310 Bad Ragaz
+41 81 842 01 01 | info@mountainbikereisen.ch

Reisedaten	Anzahl Tage	Preis in CHF	EZ-Zuschlag total CHF
03.05.2025 – 10.05.2025	8	2190.-	300.-
04.10.2025 – 11.10.2025	8	2190.-	300.-

Beachte die aktuelle Verfügbarkeit von Plätzen auf www.mountainbikereisen.ch

Strecke und Anforderungen
Konditionell: mittel bis anspruchsvoll
Technisch: anspruchsvoll

Ausrüstung
Gewartetes Mountainbike, Bikeschuhe und Helm (Tragepflicht). Nach deiner Anmeldung bekommst du von uns eine detaillierte Ausrüstungsliste.

Ersatzteile und Werkzeuge
Auf unseren Touren haben wir eine umfangreiche Werkzeugkiste mit Ersatzteilen dabei.

Unterkunft und Verpflegung
Einfache Mittelklassehotels mit Vollpension. Schönes Mittelklasshotel in Barcelona.

Begleitbus
Jeder Tag steht uns ein Shuttle zur Verfügung, der die Etappen überhaupt erst möglich macht.

Treffpunkt
Flughafen Zürich

Gruppengrösse
6 bis max. 10 Personen

Im Preis inbegriffen

- 7 Übernachtungen im DZ mit Vollpension
- (Lunchpaket am Mittag)
- Guide von mountainbikereisen.ch
- Gepäcktransport
- Alle Transfers und Busshuttles
- Technischer Support bei Pannen

Im Preis nicht inbegriffen

- Flug Zürich-Barcelona-Zürich
- Biketransport im Flugzeug
- 1 Nachtessen in Barcelona
- Tischgetränke

Mögliche Leitung
Patrick Dietiker, Nicolas Hunkeler, Nadja Keller, Martin Wismer, Nik Zippert

mountainbikereisen.ch GmbH
Elestastrasse 16a | CH - 7310 Bad Ragaz
+41 81 842 01 01 | info@mountainbikereisen.ch